Tageszeitung der sowjetdeutschen Bevölkerung Kasachstans

Erscheint seit I. Januar 1966

Beratung von Komsomolsekretären der Sowjetischen Streitkräfte

Alle geplanten Weizenflächen bestell

Maßstab: Ergebnis des letzten Jahres

Auf Leninsche Art leben, arbeiten, kämpfen

Rede des Genossen K. U. TSCHERNENKO auf der Beratung der Komsomolsekretäre der Sowjetischen Streitkräfte am 28. Mai 1984



Delegation abgereist

Auf Leninsche Art leben, arbeiten, kämpfen

Sablus Antang S 11

stellen. Zugleich beinhaltel sie einen Gedanken von unvergänglicher politischer Bedeutung. Den Gedanken nämlich, daß die Leitung der Jugendbewegung durch die Partei die voordringlichste Voraussetzung und der wichtigste Garant für die revolutionäre Kontinutiät der Generationen in der sozialistischen Gestlichstelt ist. Die RydSU setzt dieses Prinzip denn auch unermüdlich ins Leben um, Datei rückt sie seibstwerständlich nicht das eigene Prestige, sondern die Interessen einer würdigen Fortsetzung des Aufbaus ihrer neuen Gesellschaft in den Vorsieren einen Gesellschaft in den Vorsieren den Gesellschaft in den Gesellschaft in den Vorsieren den Gesellschaft in den Gesellschaft in den Gesellschaft in den Vorsieren den Gesellschaft in den Ge

Die Partei tut das, indem sie den Selbstehtätigungscharakter de s Komsomol als Massenorganisation mit allen möglichen Mittellen weiterentwickelt und ihre zweifellose organisatorische Selbständigkelt unterstreicht. Denn W. I. Lenin sagter. Ohne vollständigke sien, sich zu guten Sozialisten zu ertwickeln und sieh darauf vorzubereiten, den Sozialismus vorwärts klingt heutzutage nicht weniger aktuell als dämals, als sie ausgesansche musche sozialismus sonsche Musch und sieh darauf vorzuberstellen, den Sozialismus vorwärts auf führen. Diese Leninsche Thisse klingt heutzutage nicht weniger aktuell als dämals, als sie ausgesanschen wurdt.

Sie, teure Genossen, gehören zder Generation der Sovjetindt sehen die, in ein selbständiges Abeitsleben tretend, über vorher ni gesehnen Möglichkeiten verfüger Sie werden Taten vollbringen die noch gestern eine Phantasie z sein schienen. Lässen Sie sich die durch aber nicht fäusehen. In etwa wird es die heutige Sowjetjugen leichter und in etwas serwierige

Wenden wir uns nun dem Bereich zu, in den der Lebensweg die überwiegende Mehrheit Ihrer Altersgenossen schon gebracht hat oder unbedingt bringen wird. Ich meine die Produktion und die Wirtschäft.

Dem Rule der Partet löggen ben nübernimmt der Komsoniol volle Enthusiasmus die Lösung der Judaken Groß ist sein Beitrag zum Bau der grandiosen Baskal-Amur-Eisenbah und zur Verlegung der Erggasteltung Utergiol-Pomary—Bilbrotod, die Interpoli-Pomary—Bilbrotod, die Interpoli-Pomary—Bilbrotod, die Interpoli-Pomary—Bilbrotod, die Interpoliterien, der Reinen Osten und zur Erschließung der Reich timer Sibirtiens, des Feren Osten und des hohen Nordens, An Werktungenschnien, am Steuer von Kombines, im wissenschaftliche Labor schreiben Millionen Jünge und Mädehen, Heldeumut im Abeitsalltag bekundend, neue mat kante Seiten in die Chronik de Komsomolruhms.

Wir sind überzeugt, daß die Beisteuer des Leninschen Komsomol zur Entwicklung des Landels immer weiter wachsen und sich mehren wird. Ich sage noch mehr Beim Aufschaftlich werden werden werden werden werden werden werden werden bei der die der Meisterschaft der Hände, mit dem Kühnen Denken und mit dem Kühnen Denken und mit dem Kühnen Denken und mit dem Arbeitsgewissen der Jugend von heute. Denn die Hauptarbeit zur Erfüllung dieser Pläne werden gerade diejenigen zu leisten haben die gegenwärtig im Komsomolaltet

Unsere Volkswirtschaft hat ein Niveau erreicht, bei dem die Not wendigkeit ihrer Überführung au das Geleise der Intensivierung au aerst akut geworden ist. Sie wissen, daß die Partei energisch alle Initiativen zur Erhöhung der Effekt initiativen zur Erhöhung der Effekt initiation zur Erhöhung der Arbeitsorganisation, zur Stejerung der Arbeitsproduktivität unn get, das sich unser ganzer Komsonnel aktivitätion die gegobe schöpferische Sache unserwähliche in diese große schöpferische Sache unserwähliche in

Die Dialektik des Lebens kommt, wie Sie sehen, auch hier zur Geltung. Ihre Arbeitsverhältnisse werden leichter, aber auch auf ihre

set schwenger sein. Sie vertreten die erste Generation der Sowjeitmenschen, die in In bewüßte Leben unter den Bedingungen einer entwickelten sorialistichen Geselbechaft gefreden ist. Dendenden der Sowjeitmenschaft gerichten ist. Dendenden der Schwenger eine der Schwenger der Schwen

läuft.
Wir können und müssen unsere
Gesellschaft so gestalten, daß sie
in allem den höchsten, den anspruchsvollsten Vorstellungen vom
Sozialismus entspricht. Jenen Vorstellungen, die Marx, Engels und
Lenin wissenschaftlich begründet

aben. Jenen Vorstellungen, die die Volks inaßenen Menschen, die Volks naßen in aller Welt zu Kampf fü en Sozialismus beseelen. Jener forstellungen, die uns nie gestatte en, uns mit dem Erreichten zu riedenzugeben und uns uit Man ein und Fehlern abzühnden. Sie kennen wahrscheinlich die

Behäuptungen, daß es dem Menschen nur in der Jugend eigen sei, ein Romantiker und Träumer zu sein. Und daß es angeblich mit dem Aller unbedingt vergehe. Es heißt, daß Allagssorgen einem von allen Seiten zusetzen und lör Träumen, ill Streben nach höher Idealen kein Platz mehr bleibe, Jawohl, manchen Leuten passiert es gerade so. Doch ist daß gar kein unserem Lande keine Obligatörische wirkung und muß sie auch nicht

Wir leben nach einem andere Prinzip, nach dem Prinzip der Re volutionäre. Nach dem, was Leni uns vermacht hat, der den Kamp fern um die Schaffung einer neue Gesellschaft. "Man moß träument zuriet, Wie kein zweiter hat Wild dem relieren Jahren, immer, bis zeinen letzlen Lebenstag einen Lebenstag einen felzen Lebenstag einer neue zu träumen. Sein wichtigste zu träumen. Sein wichtigste het der Verliebt im Verstand, in den Herze und Talen des Sowjetvolkes for von ihm trennten und trennen wins nie: (Befalt). Und jetzt, wir Jahrzehnte des sozialistische Aufbaus binter dem Rücken habet wir der Wir der Wir der Verliebt wir versten der Rücken habet wir der Wir de

Es ist verständlich, Genos en, daß die Novität der Aufgaben, vor denen wir stehen, auf einen der ersten Plätze die Frage der Verbesserung der Formen und Methoden, des Stils der Tätigkeit des

Zuerst von den Formen der Arbeit. Worauf wäre hier vor allem die Aufmerksamkeit zu lenken? Erstens versuchen die Komsomol-

organisationen immer noch, neu Aufgaben durch "stranzeierle schabionenmäßige Methoden in Mittel zu Josen, So mancher 128 sich, um mit Lenin zu sprechei "won einer klangvollen". Losun mitreißen, ohne die neue sozialöke nomische und politische Situatio zu erlassen, ohne die veränderet Bedingungen zu berücksichtige und vergessen "die Notwentig keit., in there Taktik äußeres die

stisch zu sein."

Die Formen der Arbeit dürfen nicht ersfarrt und verknöchert sein, Sie brauchen ständige Erneuerung, Nicht unberücksichtigt darf auch das der Jugend eigene Streben nach Neuem bleiben. Geben Ste zu: die viele Jahre andauernden Bewegungen und Schauen, wenn auch mit regelmäßigem Schilderwechsel, bie-

Zweitens besteht ein gewisses Mißerhällnis zwischen den Ar beitsformen und den gestiegener materiellen und geistigen Bedürf nissen der Jugend. Nicht immer ha ben die Komsomologramisationer Zeit, auf diese Tendenzen zu reagieren und ihnen die entsprechend. Auszichtung zu wereihem. Nicht al ein Berteitstehtung zu erteilnen, Sich ein der Berücksichtung der Lebens der Lebens den Zeitstehtung zu erteilnen. Die Lebens der Lebens den Zeitsteht den Zeits

pläne junger Menschen gestaltet. Die Komsomolkomitees bleiben zu weilen abseits von den brennender Problemen, die die Jugend wirk lich bewegen. Ist das nicht der Grund dafür, weshalb sich ein Tei junger Menschen von der aktiver Tätigkeit im Komsomol zurück

Schließlich müssen bei der Wahl
der Formen der Komsomolarbeit natürlich auch die Altersbesonderheiten, das Bildungsniveau, die Interessen und Neigungen der Jugend
zur Jeweiligen Art der Tätigkeit
berücksichtigt werden, Jedoch wird
auch diese Forderung in der Praxix nicht immer eingehalten. Wie
Sie sehen, haben sich da viele Widersprüche angesammelt.

Leb bin der Meinung in der Meinung aus der Meinung der

treu bleiben werden.

Wichtig ist das nicht nur für ei
ne erfolgreiche Lösung neuer, von
Leben hervorgebrachter Aufgaben
Mehr Initiative und Schöpfertun
möchte man dem Komsonnol auch
bei der Lösung solcher Problem
winschen, mit denen er sich stet
aktiv befaßt hat. Es geht beispiels
weise um die moralisch-sästletisch
und körperliche Erziehung junge
Menschen um ihre Heranführung au
die besten Errungenschaften der ein
beimischen und der Weltkultur, unn
selbstyerständlich auch um die aktiv
ver Teilnahme jedes Komsomolze
an der Festigung der öffentliche
Ordnung.

Nun zum Stil der Leitung, Es ist erfreulich, daß, die Komsonlosmitees in den letzten Jahren eine Reihe von Maßnahmen zu seiner Vervollkommnung ergriffen haben. Jedoch ist das Geleistet nur der Anlang einer großen Arbeit. Genos-

Nehmen wir beispielsweise die Begeisterung für die Durchführung von allerlei "Maßnahmen". Von die sem Mangel war sehon mehrmal die Rede. Jedoch ist es zu keiner merklichen Umschwung gekommer Die Vorliebe für zahlreiche Bewegungen und Kampagnen führt un vermeidlich zum Formalismus. I Wirklichkeit erweisen sich viele davon oft. als "Papierbewegungen" und die beeindruckenden Milloner zahlen der "Erfassung" sehen die bescheichere aus, Eis ist auße dem kein Geheimnis, daß manch "Maßnahmen" bewült vorgespie gelnden Charakter tragen und. wam ausgt, auf äußeren Effekt rech

Es handelt sich natürlich nicht darum, auf Massenkampagnen und beeindruckende Manifestation er gänzlich zu verzichten. Dabei muß man nur Maß halten und daran denken, daß deren Durchführung die Erziehungsarbeit des Verbandes ergänzen muß.

Formalismus, Vielschireuberei und Bürörkratsimus sind in beliebige Sache unzulässig. Sie sind doppell a dreilach unzulässig nie dra der jack in unzulässig nie der Jädig kelt des Kömsomol und um som der Jädig kelt des Kömsomol und um som eine kelt der kömsomologische sich eine der gelementieren, inde die Arbeit der Komsomologischen Sachonsomologischen Sachonsomologischen Sachonsomologischen Sachonsomologischen eine der Grundlagen des Komsomol als, einer de mokratischen, selbattätigen Organisation.

sich entschiedener der Verstärkung der tagtsgütchen, konkreten organisatorischen und Brziehungsarbeit sowohl inter den Komsomhitgliedern als auch in der kommunischen Organisation der Kinder zuschen Organisation der Kinder zuschen Organisation der Kinder zuschen Organisation der Kinder zuschen Zeitzelt und der Ausgehalten zu festigen, ihre Tätigkeit der Schaffung einer lebendigen schönferischen Atmosphäre in allen Grundorganisationen unterzuordnen. Gerade davon hängt in großem Maße die Erhöhung der Rolle des Komsomol bei der Erziehung der harnwachsenden Generation, bei der Erziehung jedes Jungen Mentanwachsenden Generation, bei der Erziehung jeden Einfalluger und moralischen Ideologie, gegen beliebige Formen der kleinbürgeil.

Dabei sind wir uns dessen be wußt, daß die Erfüllung all diese Aufgaben auch eine Verbesserung der Leitung des Komsomol durch die Partei, und eine Beseitigung der Mängel erfordert. In einiger der Mangel perfordert der Mangel gestellt der Gestellt der Mangel gestellt der Geste

All das muß man mit dem größ ten Taktgefühl tun. Ein Maximun an Überzeugungskraft, kamerad schaftlicher Aufmerksamkeit un praktischer Hilfe ist die obligatori sche Forderung an den Still de Leitung der Jugendorganisatio durch die Partei. Hier gilt es, um mit Lenin zu sprechen, mehr als woanders "außer "politischen" auch "pädagogische" Gesichtspunkte zu

Da hängt viel von der lebendi gen, unmittelbaren Verbindung de Partieitelter mit der Jugend ab. Mat nuß es sieh zur Regel machen, häu figer dort zu weilen, wo die Ju gend arbeitet, tent, sich erholt sich mit ihr über brennende Fragei offen aussprechen

Und wiederum ist das nicht nur wom politischen, sondern auch, wörde ich sagen, vom psychologischen Gesichtspunkt aus, wichtig. Bei solchen Kontakten steckt die Jugend einen mit ihrem Elan an, man entdeckt für sich irgendeine neue Auflassung gewohnter Talsachen, man beginnt die reellen Besonderheiten, die spezifischen Merkmale der heutigen Jugend besser zu verstehen. Denn die Jugend, wie Lenin sagte, "nähert sich dem Sotismus zwangslaufig auf anderem Wege, micht auf dem Wege, nicht in der Form, micht in der Stituation.

wie ihre Väler."
Es handelt sich natürlich nicht darum, mit der Jugend zu koket tieren, ihr zu schmeicheln. In dei ideologischen und prinzipieller Position missen wir konsequent vorgehen und sets standlest sein Und es gilt, diese unsere unerschütterliche Überzeugung an die Jugend weiterzugeben.

Den Komsomol zu führen bedeutet, ihm auch bei der Lösung solcher die Jugend betreffenden Probleme zu belfen, mit denen die Komsomolorganisationen allein nicht fertig werden können.

ich habe vor allem soziale Proleh habe vor allem soziale Probene im Auge. Bei der Erziehung der Jugend stellt sieh wie in der ganzen ideologischen Arbeit echtig Erfolg erst ein, wenn diese Erzietung sich auf eine wohldurchdachte sozialiokonomische Politik stürt. Und an Problemen soziale Natur Bat die Jugend firt wenigen Bit.

Ich würde die Fragen der Bil dung und Ausbildung im allerbrei testen Sinne in den Vordergrunrücken.

Sie sind informiert über die gro Ben Schritte die von der Parte betreffs der Schulreform vorgesehe worden sind und bereits verwirk licht werden. Sie sind berufen, je dem jungen Menschen zu helte sich für das selbständige Arbeitsle ben besser vorzubereiten, bildhaß gesagt, ein Kapilal anzulegen, dat ihm lange Jahre hobe Prozente ein bringen würden.

Es gilt, allerorts auch für die chaffung von Bedingungen zu sorren, damit jeder junger Mann auch nach Absolvierung der Mittel-bzw. Jochschule seine Kenntnisse erncurund erweitern könnte. Das erordern die Dynamik der gegenwärigen Produktion und auch die kufgaben der allseitigen Entwickung der Persönlichkeit.

Soziologen behaupten, daß die Haupturssehe für die Kaderfluktuation unter den Jugendlichen die Urzufriedenheit mit dem Inhalt und den Verhältnissen der Arbeit sei, So sit es auch. Der Kurs der Dernisterung der Produktion ermöglicht es heute, dieses Problem energischer zu lösen.

Es ist verständlich, daß diese Problem nicht plötzlich verschwin den wird. Doch die Umgestaltung der Verhältnisse, die Bereicherung des Arbeitsinhalls wird sich vie rascher vollziehen, wenn der Komsomol an diesem Prozeë aktiver teilnimmt. Hier bielet sich ein weiter Bereich zur Anwendung des Wissens, der Initiative, der schopferischen Einfalte, an denen es unserer Jugend nicht fehlt. Anscheigegen die Liebhaber des rultiger Lebens kämpfen müssen. Mit elnem Wort genögt es auch hier wieder nicht, wie Lenin-betonte, "daß die Sowjetmacht eine Verfügung erläßt oder daß die Partei eine bestimmte Losung ausgibt.", "hierzu ist nötig, daß die jung Generation selbst dieses Werk in Angrill

Ein großes Problem ist die Versorgung der jungen Familien mit komfortablen Wohnungen. Sie wie ein daß unser Land nach dem Ausmaß des Wohnungsbaus nich seinesgleichen in der Welt kennt. Doch dem akuten Wohnungsproblem ist die Schärfe beit weitem noch nicht genommen, und es müssen zusätzliche Reserven für seine Lösung ermitteit werden. In diesem Zusammenhang Könnte man vielleicht die Möglichkelt erwägen Jungen Familien laugfrisige Kredite zu gewähren, damit sie Genossenschaltswohnungen erwerben Und der Komsonnol könnte die Patenschaft für den Bau von Jügend-Genossenschaftswohnun gen nübernehmen.

theite moch sagen möchte. Die Reitheit en och sagen möchte. Die Reithen des Komsomol zählen gegenwärig mehr sil 5. Milliomen Kommunisten. Gerade durch sie läße
kenn beeinflomen. Nicht kraft der
Machtelignisse natürlich, sondern,
um mit Lenin zu sprechen, "kraft
des Ansehens, kraft der Ehergie,
des größeren Erfahrung, der größeren
Begabung." Die Arbeit des Kommunisten im Komsomol ist eine
verantwortliche Partieiarbeit. Und
sie muß in Ehren geleistet werden.
(Reifall).

Obernapp: German Sagen der German Germa

Genossen, gestatten Sie mir jetzt, den Ehrenauftrag des Politbigso des ZK der KPdSU und des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR zu erfüllen und an die Komsomolorganisation der Sowjetstree und der Sekriegsflotte die nohe staatliche Auszeichnung — jen Rotbannerorden zu überreichen!

(Alle erneen sich, Unter sturm sichen, anhältendem Belfall bete stigt Genosse K. U. Tschernenk den Orden am Banner der Komso molorganisation der Sowjetarne und Sekriegsflotte, Die im Saa Anwesenden ruten im Sorschlehon Der Kommunistischen Partei de Sowjetunion — hoch, hoch, hoch, "Moch den sowjetischen Streitkräften!", "Hoch dem Leninschen Komsomol!")

Eine Schule der ideologischen und Arbeitsstählung Unionstreffen der Vertreter von Studentenbrigaden

Millionen junger Menschen im Lande haben in den Studentenbrigaden eine trefliche Schule der Ideologisch-politischen, moralischen und Arbeitstählung genossen. Die ersten Brigaden dieser Art sind auf den Weiten Kasachstans in den heldenhaften Jahren der Neulandepopoë entstanden. In gleicher Reihe mit den Arbeitern und Kolchosbauern stehend, gewinnen die künftigen Fachleute Erfahrungen kollektiver schöpferischer Arbeit, festigen das theoretische Wissen in der Praxis, erwerben eine aktive Lebenshaltung.

Am 26. Mai fand in AlmaAm 26. Mai fand in AlmaAla, im Lenin-Palast die Plenasitzung des Unionstreffens der
Vertreter von Studentenbrigsdens
statt, gewidmet dem 30. Jahrestag des Beginns der Neulandakton und dem 25. Jahrestag der
Gründung der Studentenbrigsden, in dem mit Losungen und
Transparenten dekorierten Saal
haben sich die Jungen Abgesandten aller Unionsrepubliken,
Ploniere der NeulanderschlieBung, Veteranen der Produktion
und der ersten Hochschülerbriga-

Im Präsidium befinden sich das Mitglied des Politbūros des ZK der KPdSU, der Erste Sekretär des ZK der K manunistischen Partel Kasachstans Genosse D. A. Kunajew, die Mitglieder des Buchen Processen K. M. Auchadlew, B. A. Aschimow, J. F. Baschmakow, K. K. Kasybajew, S. K. Kamalldenow, O. S. Miroschehin, N. A. Nasrbajew, J. N. Trofimow, der Erste Sekretär des ZK des Komsomol W. M. Mischin, die verantwortlichen Mitarbeller des ZK der Kröck, der Flogerkosmonaut, der UdSSR, zweifacher Held der Sowjetunion G. M. Strekalow, die von den Versmellen wärmstens begrüßt wurmellen wärmstens begrüßt wurmellen wärmstens begrüßt wurmellen wärmstens begrüßt wurmelen wärmstens begrüßt wurmelen wärmstens begrüßt wurmelen wärmstens begrüßt.

den. Anwesend sind auch die Stellvertretenden Vorsitzenden des Ministerrats der Kasachischen SSR. Leiter von Republikministerien und -ämtern, von Lehranstalnionsrepubliken, von Studente

Es werden die Roten Fahner des Unionskomsomol und des Komsomol Kasachstans sowie die Gedenkfahnen des ZK des Komsomol, gestiftet zum 10. und 20 Jahrestag des crsten Unionsstudieters

das Ehrenprästdium — das Politbüro des Leninschen Zentralkomitees der KPdSU mit Genossen K. U. Tschernenko an der Spitze gewählt.

Obersten Sowjets und der Regie ung der Republik begrüße de Vorsitzende des Ministerrats de Kasachischen SSR N. A. Nasar bajew herzlich die Teilnehme des Treffens. Ihr Treffen, beton te er, verläuft in der Atmosphäre eines Kolossalen politische und Arbeitselans, ausgelösterchte Beschlüsse des Freund der Arbeitselans, der Kreitselber kann der Kreitselber der Kreitse

In den Jahren ihres Bestehen haben die Studentenbrigaden de Landwirtschaft Kasachstans ein unschattbare Hilfe erwiesen. A lein im vorigen Jahr haben at den mit Realisierung des Leben mittelprogramms verbundene für eine Summe von 95 Millionen Rubel verrichtet, vie Wohnungen gebaut. In der Republik nehmen die Studentenbrig, den jährlich über 100 Millione Rubel investitionen Anspruck

spruch genommen.
Für ihre hohen Leistungen is der Produktion und im gesell schaftlichen Leben sind die Stu dentenbautrupps der Stadt Mos kau, des Gebiets Leningrad, de Ukraine und Kasachstans mit der Koten Gedenkfahnen des ZK de Kommunistischen Partet Kasach stans und des Ministerrats de Kasachischen SSR gewürzt.

Der Erste Sekretär des ZK de Komsomol W. M. Mischin refe rierte über die Errungenschafte der Studentenbaubrigäden de Landes und über ihre Aufgabe als eine wichtige Form der ge sellschaftlich-politischen und Ar

Das Unionstreffen der Vertre er der Studentenbrigaden be ginnt seine Arbeit in der Atmo phäre der kolossalen, wahrhaf välterlichen Aufmerksamkeit det Kommunistischen Partel und un seres Staates zu Fragen de Erziehung der Sowjetjugend, zu den Angelegenheiten des Kom

Der Referent teilte mit. das er Generalsekretär des ZK der CPdSU und Vorsitzende des Prädlums des Obersten Sowjets der ddSSR Genosse K. U. Tschernen o. ihn gebeten hatte, den Teil ehmern des Treffens und in he er Person allen sowleitscher Studenten die besten Wünsch die neue Erfolge im Studium, it en neue Erfolge im Studium. chen Leben zu übermitteln. I Saal ertönte stürmischer, anha

Konstantin Ustinowitsch hoh
hervör, daß die patriotische Be
wegung der Komsomol-Studen
tenbrigaden weitgehende Popu
larität und Ansehen ais ein wirk
sames Mittel der kommunisti
schen Erziehung, der beruflicher
und stadisbürgerlichen Ertüchti
gung der künftigen Spezialister
gewann und brachte seine Über
zeugung zum Aufdruck, der beim
der Stellen und der beim
Muster an hohem Bewußtein, in
itätive, Arbeits- und gesellschaft
licher Disziplin liefern, daß si
ihren Elan, ihre Kräfte und ih
wissen dem Wohl des Volkes
dem Glück und Gedelhen de
geliebten Heimat wildmen wer

Die sowjetischen Jungen und Mädchen, führte der Redner weiter aus, befürworten und unterstützen die Innen- und Außenpolitik der KPdSU, die unser Volksicher auf dem Wege großer Siege voranführt. Mit konkreten Taten, hingebungsvoller Aktivistenarbeit in allen Bereichen da Aufbaus, mit ausgezeichnetein Studium, vorbildlichem Armeedienst antworten sie auf die mütterliche Sorge der Partel um die Erziehung der heranwachsenden

Zu neuen die Heimat rühmenden Großtaten wird die Jugend durch die hohe Einschätzung der Tätigkeit des Komsomol inspiriert, die in der Rede Konstantin Ustinowitsch Tschernenkos im Werk "Serp 1 Molot" geliefert

Die sowjelischen Student wenig interessani naben nicht wenig interessani natriotische Taten und Initiatien, auf ihrem Konto. Dur chöpferlische Anelgnung de vissenschaftlichen Grundlage fürch die Teilnahme an der Fochungs- und der gesellschaftlichen Arbeit leisten die künftige pezialisten schon in liren Stillenjahren ihren Beitrag zur säulökonomischen Entwicklur

des Landes. Ein Viertelfahrhundert lang schreiben die Kämpfer der Studententrupps durch ihre Aktivistenarbeit, Energie, Initiative und Schöpfertum markante Zeilen in die Chronik der ruhmvollen Zeilen in die Chronik der ruhmvollen die Großten des Komsomol, Geboren aus dem Bestreben der Jugend, an dem Großten der Parteil und der weiten Wege, ist die patriotische Bewegung der Studenten zum integrierenden Bestandtell der Biographie des Komsomol zeworden.

Schion während der ersten FranJahrfünfte hatten die ArbeitsbalJahrfünfte hatten die ArbeitsbalJahrfünfte hatten der Aktivistenarbeit, der
Liegennützigkeit, der pergenselJigen Hilfe und Freundschaft
Jegründet, die zu Lebensgesetzen
In den Studentenbrigaden geworJen waren. Ihre Aktivitäten waren jene Funken des Elans, aus
Jenen die Flamme der allen denkwindigen Neulandinitist iv e
Studentenbrigaden einleitete.

Die Studenten nannten das
Studenten nannten das

Die Studenten nannten de Neuland Ihren Planelen". His wurde unbegrenzter Spielrau der Komsomoizennitätaltve eröf net, er schenkte den künftige Ingenieuren Arzten und Päagogen die Freude des Schöpfe tums, das Glück der kollektive Arbeit und die Gelegenheit, sie einer schweren, doch für di Helmat sehr nötigen Sache z bewähren.

switchening Roberts and State Roberts and State Roberts and State Roberts and Roberts and

Der Enthüssismus, die Diszplin und Organisiertheit, die für der Verschaftsch

punktoblekt, wo nicht die Abgeandten der Hochschulen und
Techniken tätig wären. Im sybbolischen Studienbuch des Unionstrupps stehen ausgezeichnete
Zensuren für die Teilnahme an
der Errichtung des KamASWerks und des Elektrostahlwerks
Oskol, der Wassenkraftwerke
Krasnojarsk und Sajano-Schuschenskoje, der Gasieltung "Urentotastrickomplexe Ust-limit des
KATEK-Werks und der Stadt
die Heutigen Studenten die Umgestaltung der Landwirtschaft
der Nichtschwarzerdezone, die
Erschließung der Erschließung der Erschließung
der Freiben und Gaslegerstätten Westsibriens.

Es wurde betont, daß die Teilnahme Junger Menschen an der
schöpferischen Arbeit und ihligelitige gesellschaftspolitische
lätigkeit zur Herausbildung einret Generation politisch aktiver
Menschen beitragen, die ihr
fach kennen, gut arbeiten können und stels zum Schutz der soweitschen Heimat bereit sind,
beit ihrer Eingliederung in die
refreduktionskollektive lernen es
ile Studenten, aktive Propaganstell streit und der sind der
schaftspolitischen Geschieber Gesichtiskreis.

Ein ausgeprägter Zug der St dentenhaubrigaden ist hr inte nationaler Charakter, Jährlich abeiten über 180 000 Mitglied dieser Brigaden auserhalb dreritoriums there Aufstellun vertreten ihre Hochschulen auf unterstensten und den Unionskomsomolobjekten, breichern sich durch die besten Eahrungen in der Organisati der Produktion und gesellschaft der Produktion und gesellschaft der Hochschulen auf der Unionskomsomolobjekten, breichern sich durch die Beifen de Werktätigen der Industrie- Und Baubetriebe sowie der Ortliche Zevölkerung, näher mit der Leratur, Kunst und den Errunge

schaften der Schwesterrepubliken aller Regionen und Gebiete des Landes bekannt zu werden. Den sowjetischen Studenten jist siets das Gefühl der Internationalen Solidarität eigen. Im vorligen Sommer arbeiteten zusammen mit sowjetischen Jungen und Madchen in den Brigaden über 12000 junge Vertreter aus 108 Ländern der Welt. Unsere Studenten ständen immer in der Vorhut der jungen Kämpfer für Freden und sozialen Fortschaftt.

N. S. Jegorow. Stellvertreteneie Minister für Hochschul und mitt lere Fachschulbildung der UdSSF. A. G. Borzow, Erster Sekretät des Moskauer Stadtkömsomolkomitees; E. Sch. Sultanowa, Stadentin an der Kasaner Hochschule für Baulingenleure; W. I. Mat wijenko, Erster Sekretär des Leinigrader Gebietskomsomolkomitees; W. N. Gorochow, Sekretti. Gebietskomsten der Moskauer Staatlichen Lomonossow Universität: S. A. Abdrachma now, Erster Sekretari des Zik. Komsomoli Kasachstans; W. N. Kräwez, Kommandeur des Ukramisch en Republikbautrupps N. W. Konowouldow, Student in Staatsunjversität Tartur kolonier, Staatsunjversität Tartur Leiten Der Referent und Gie Behat.

Lebe an sozialstrüchen, das in Lebe an sozialstrüchen Heina Lebe an sozialstrüchen Merten — die Ir denken des Volkes und seine moralischen Werten — die Ir legrierenden Bestandtelle de moralischen Haltung der sowjet schen Studenten komme überzeigend in den heroischen überzeigend in den heroischen überzeigend und die behüsame Aufbewahrung der Soldatenbeite, der De kumente der Kriegszeit, die Patenhilfe für Kriegsveteranen um Familien der gefallenen Soldate helfen den Jungen Menschen, dir Orbe des Patriottsmus der Sc

en Boden der vierzigste Sieges rühling einziehen. Es ist notwen tig, die Teilnahme der Studenenbrigaden an der Süchexpedion "Chronik des Großen Vaterändischen Krieges" zu aktivieren, die Jungen und Mädchen an den Betspielen der Heldentater der Kommunisten und Konsomol-

Eine Schule der ideologischen und Arbeitsstählung

(Schluß, Anfang S. 2) zen zu flammenden Patrioten und überzeugten Kämpfern um die lichten ideale des Kommunismus

Zur Tracitton sind im Unionsstudententrupp die Tage der Akthvistenarbeit geworden. Die erwirtschafteten Mittel werden an den Hilfsfonds für Jugendverbähde der Entwicklungsianner, für die Durchführung internationaler Veranstaltungen und für die Esrichtung der Patenobjekte der Komsomolizen überwiesen.

Die Ergebnisse der ideologischen Erziehungsarbeit sind in bedeutendem Maße durch die organisatorischen Fähigkeiten, poliüschen und moralischen Eigenschaften der Kommissare der Studententrupps bedingt. Diesen erhabenen und stolzen Namen emplangend, streben sie dänach, würhabenen und stolzen Namen emplangend, streben sie dänach, würgen der Stellen und die Stellen die des Bürgerkrieges. Politelter des Großen Vaterländischen Krieges, Parteigruppen- und Komsomolorganisatoren der größten Schwerpunktobleket zu sein. Man möchte glauben, daß die von den Kommissaren der Bautrupps in den jungen Herzen entzündete Flamme den Studenten stets den Weg zum Wissen erleuchten und sie hohen geseilschaftlichen Zie-

der Komsomolkomitees und Städer Komsomolkomitees und Stäbe der Studentenbrigaten, die Inhalt der politischen Massenarbeit ständig zu bereichern sie auf das Niveau der großen sie auf das Niveau der großen und komplizierten Aufgaben zu von der Stätelbergen und komplizierten Aufgaben zu verweitlich und der Part-bervollkommung des entwickerren Sozialismus zu lösen hat, die besten Traditionen der patrioti schen Bewegung, deren morali sche Reinheit, Uneigennützigkel und Selbstaufopferung zuverläs sig zu wahren und zu mehren.

der und Halbwüchsige. Die Rewovierung von Kindergärten und
Schulen, der Bau von SportSpielpilitzen, die Spütniklager
für Proniere, die Spütniklager
für Proniere, die Spütniklager
für Proniere, die Spütniklager
sie der Beitrag der künftigen Spezialisten zur Erziehung der her
anwachsenden Generation. Eine
Ehrensache vieler Studentenbrigaden ist die Hille für Kinderheime und Internatsschulen. Ihre
gute Tradition ist auch die Aufnahme, schwieriger." Halbwüchsiger in ihr Kollektiv. Selbstverständlich ist die Arbeit mit ihne
in den Brigaden keine gewührliche Sache, die hohe VerantwoFertilskeit ein gerent gereit gestellen.

reffen in Alma-Ata im Jahr

Immer weitgehendere Verbetung finden in der Arbeit de Trupps der Brigadeanturag, de persönliche Konto der Einsprung und Wirtschaftlichkeit. Noben dem Sommersemester gite sjetzt auch ein Herbstsemeste immer aktiver wird die Studettenwissenschaft in die Praxis de

Gegenwärtig, da die Parte die Aufgabe stellt, die Organisa tion des Investitionsbaus auf ein qualitätiv höheres Niveau zu he ben, muß der Beitrag der Studen ten zum Bau der wichtigsten Ob Jekte, zur Rekonstruktion unt etchnischen Umrüstung der be stehenden Betriebe noch gewich tiger sein. Auch Fragen der strikt en Befolgung der technologi sehen Disziplin und der Sicher heitstechnik büßen an ihrer Ak utalität nichts ein. Es ist seh wichtig, den künftigen Speziali sten höhe Arbeitskultur, moder nes ökonomisches Denken und as Vermögen anzuerziehen. In genteurtechnische Berechmuschen.

daß manche Brigaden genötigt sind, ihre Einsatzorte, Objekte and die Art der Arbeiten zu wechseln. Das ist dadurch zu erclären, daß nicht allerorts die gebörigen Bedingungen für hochoroduktive Arbeit, normale Leesnsweise und sinnvolle Erhoung geschaffen werden. Die Misisterien und Amter, die die Briraden in ihren Bereichen aufrehm. müssen ihre Aufmerksammen, müssen ihre Aufmerksamführung des Arbeitssemesters verstärken und an der Basis strenger von denjenigen fordern, die für das verantwortungslose Verhalten zur Gewährleistung einer effektiven Arbeit der Jungen und Mädchen, zur Schaffung der nötigen Lebensverhältnisse für

Es ist Zeit, daß die Studen ten noch effektiver an der Ent wicklung der landwirtschaftlichen Produktion teilnehmen. Große Studentenbrigaden, die in der Landwirtschaftbetrieben eintref en, werden in Arbeitsgrupper von Eaulieuten. Her hansatoren von Eaulieuten Her hansatoren von Eulieuten Her hansatoren von Eulieuten Her hansatoren und Fütterbeschaffern eingeteilt Konkreter muß auch der Inhal der Aktion, Straßen der Heimat werden, deren Hauptziel der Bas von Autostraßen auf dem Land-

Die Arbeit in spezialisierten Sudentenbrigaden hilft, die wisschaftlichen und technischen Prochen der schöpferischen Suche zu widder schöpferischen Suche zu widmen. In den Plan der Gestaltung des Unionsstudententrupps wurden in diesem Jahr erstmalig spezialisierte Brigaden von Pionierleitern und Leitern von Schularbeitsvereinigungen aus Präktkanten pädagogischer Hochschu-

hren Beitrag zur Verbesserung der Qualität der Ausbildung künftiger Spezialisten, zur Vermittlung von Fertigkeiten des wissenschaftlichen Suchens, der Projektterungs-, Konstruktlonsund wissenschaftlicher Forschungsarbeit betonten die Tuinehmer des Treifens, leisten die wissenschaftlichen Produktionsbeigaden, die sich mit dem Projektieren und Bau von Objekten, mit der Erarbeitung von Mittein der Automatisierung und Mechanisierung kraftraubender Prozesse und mit deren Einführung in die Produktion befas-

Weitgehende Verbreitung gewann unter den Hochschülern die Initiative, Seibst projektiert selbst gebaud!" Inmitten der Wohnviertel, an Schulen und Pionierpalästen werden von den Studenten projektierte und gebaute Sport- und Spielkomplexe sowie Märchenstidtehen eröffnet

dere Initiative der Studenten die Arbeitsvermittlung für Personen, die das Studium gern mit gemeinnütziger Arbeit verbinden möchten. Das in Leningrad, Wornensth. Odessa. Tscheljabinsk und Iwanowo durchgeführte Lebender und der Stellen der Stellen

ichen und erzieherischen Effekts des Sommerarbeitsemesters erweisen die operativen Gruppen, die bei den Ministerräten der Unionsrepubliken, bei den Ministerien und Amtern, bei den Wirtschaftsorganisationen der Persiktikers Bestienung Ge-

Die Teilnehmer des Treffenaußerten thren herzlichen Dani den Kommunisten, allen Pädago gen der Hoch- und Mittelfach schulen für die Sändige Unter stützung der Studenten bei ihre Arbeit.

Die Vergrößerung des AusmäBes und der Kompliziertheit der
Arbeiten erfordert eine Vervolikommnung der Leitung der Studentenbrigaden, eine Verbesserung des Stils und der Methoden
der Arbeit ihrer Stäbe und Komsomolkomitees. In den letzten
Jahren ist in dieser Hinsicht nicht
wird die fägliche Propagierung
dieser patriotischen Bewegung,
ihrer Traditionen und Errungenschaften zuweilen durch Administrieren ersetzt. Es gilt, zu erreichen, daß die Arbeit der Komsomolkomitees und der Stäbe der
Studentenbrigaden sich immer
durch schöpferischen, sachlichen
Arbeitstil. tiefschürfende und
ständige Analyse der Sachlige
und aktive Ausschöpfung der Re-

Die Komsomolkomitees, die Stäbe der Studentenbaubrigaden müssen ihre Kontrolle der Sachlage in den Beitgaden, der Schafung einer gesunden moralisch-spychologischen Atmosphäre in jeder von ihnen verstärken. Neben der Prüfung der Bereitschaft der Betriebe zur Aufnahme der Studenten müssen die Studit und Rayonkomsomolkomitees Initiatien ein des Abschlüsses von Vertramenarbeit der Brigaden mit den merarbeit der Brigaden mit den profilchen Organisationen, der Gestaltung des sozialistischen Wettbewerbs, der Durchführung gemeinsamer erzieherischer, kultureller und spassenver-

anstaltungen sein.

Die Bewegung der Studenten brigaden, hieß es auf dem Tref

Inhalt überzeugend die Treue der Jungen Generation zur Sache der Jungen Generation zur Sache der Partet und des Volkes, die ständige Bereitschaft die Jungen und Mädchen, all ihre Kräfte und Kenntinsse im Mansen des Olicks der Heimat aufzuheten. Heimat aufzuheten Heimat aufzuheten Die Versammelten gaben ihrer Überzeugung Ausdruck, daß die Mitglieder des Unionsatudentenbautrupps "30 Jahre "Neulanderschließung" das hohe Vertrauender Partei und des Komsomol in Ehren rechtlertigen werden, und versicherten dem Zentralkomittee des ZK der KPdSU und Vorsicherten dem Zentralkomittee des ZK der KPdSU und Vorsicherten dem Zentralkomittee wowjetischen Pariettien vor den der Scheider teuren Kommunistischen Partei Immer treu bleiben, auf Leninsche Art Iernen und arbeiten, kämpfen und siegen werden.

Die Teilnehmer des Treffens begrüßten wärmstens die Mitglieder der Arbeitsvereinigungen der Oberschiller. Mit großer Begeisterung nahmen die Teilneimer des Treffens ein Grußschreitben an das Zentralkomitee der KPdSU, an den Generalisekretär des ZK der KPdSU und Vorsitzenden des Präsidjums des Obersten Sowjets der UGSSR Genosten Sowjets der UGSSR Genos-

Das Unionstreffen der Vertreter der Studentenbrigaden dauert fort. Es hat die Arbeit seiner Sektionen begonnen.

Am gleichen Tag begaben sief die Studentenbrigaden auf den Le nin-Platz und legten am Denkma des großen Begründers der Kommunistischen Partel und des Sowjetstates Blumen nieder. Sie legten sie auch am Ruhmesdemal im Park der 26 Panfillow

(KasiAG)

Aus aller Welt Panoran

Spreewald wird immer beliebter

In den Bruderländern

Arbeitserfolge der Chemiewerker

SOFIA. In Bulgarien beging man elerlich den Tag des Chemiewerkers. Im Berufstest würdigten die Werktatigen der Branche mit hohen Arbeitsleistungen. Die Kollektive der Betriebe und Kombinate meldeten die Oberbeitung der Planaufgaben, die Inbetriebnahme neuer Kapazitäten, die Einführung fortschrittlicher Technologien und die Steigerung

Produktion in größerem Ausmaß

ULAN-BATOR. Im Staatlichen Polygrafischen Kombinat. "D. Su-che-Bator", dem größten in der Republik, begann die Produktionserweiterung. Schon in diesem Jahr wird das ermöglichen verdopeln ihre Qualität bedeuverdopeln ihre Qualität bedeutertschen Prozeß zu beschleuni-

Zur Zeit produziert das Kombinat 70 Prozent aller polygrafischen Erzeugnisse der Republik ECOSOC-Tagung zu Ende gegangen

Die erste Tagung des Wir schafts- und Soszialrats der Veeinten Nationen (ECOSOC) dises Jahres ist im UNO-Haupquartier zu Ende gegangen. De
ECOSOC ist eine der wichtigsten Spezialiorganisationen de
Vereinten Nationen, der 34ten angelörenen der bette die eine Archiverten von Fragen, die die Erfüllind
der wichtigsten Bestimmunge
der internationalen Konventio
über die wirtschaftlichen, sozilen und kultureilen Rechte, de
Konvention über die Beseitigun
aller Formen von Diskriminierun
gegenüber der Frau, der intenationalen Konvention über die
Beseitigung aller Formen de
Rassendiskriminierung sowie di
Rassendiskriminierung sowie die
Einhaltung der Menscherrechi

Die Diskussion zu diesen Fra

gen fand in einem scharfen Widerstreit der der Bewegung der
Nichtpaktigebundenheit angehörigen Länder und der sie unterstützenden sozialistischen Staaten
einerseits und der Imperialisticintigen Staaten, andererseits.
Die meisten Delegierten wiesen
nach, daß der von den USA eingeschlagene Kurs auf Zuspitzung
der internationalen Spannung,
die Unterstützung der Regfines
der neckolonialistischen Ausbeutung der jungen Nationalstaaten
den wirtschaftlichen win sozialen
Fortschritt in der Welt verhindern. Davon sprachen unter anentre Davon sprachen unter anbildgartens, Indiens, Kubas, Mekikos, Nikarapuas und der Tschekikos, Nikarapuas und der Tsche-

Viel Aufmerksamkeit erregt

Der Appell Schwedens, Ind.
ens, Tansanias, Griechenland
Mexikos und Argentiniens an d
Nuklearstaaten, die Kernwaffe
arsenale einzufrieren und al.
Kernwaffenversuche einzustelle
hat, in politischen Kreisen Fin
lands große Auffmerksamkeit e
regt. Ministerpräsident Kale
Sorsa erklätte. Finnland wer
diesen Aufruf unterstützen we
er den Interessen Finnlands au
dem Gebiet der Sicherheitspol
tik entspricht. Den Appell de
sechs Länder befürworteten 13
Abgeordnete des finnischen Pa
laments, verschiedene politische
Partiejen und der Vorsitzende de
Demokratischen Union des Nichten
schen Volkes, Kalevi Kivistoe.

schen Volkes, Kalevi Kivistoe. Die lokale Presse stellt fes daß Finnland sich eigentlich di obwohl es zu den Unterzeichnerländern nicht gehört. In den
zahreichen Kommentaren der finnischen Presse wird darauf hinnischen Presse wird darauf hinkenschheit durch das zunehmende Wettrusten, die Verstärkung
der Internationalen Spannungen
und das Fehlen eines konstruktiven Dialogs zwischen Staaten in
Gefahr ist. Deshalb seien die
Volker aller Länder einer nicht
geringeren Gefahr eines Kernwaffenkrieger ausgesetzt, als die
waffenkrieger ausgesetzt, als die
zenden Staaten. Die alligemeine
zenden Staaten. Die alligemeine
Fresseorgane Finnlands besteht
darin, daß für die Verhütung einer nuklearen Katastropke nicht
ur die Kernwaffenbesitzenden.

Irreale Pläne Washingtons

Um die amerikanischen Spießbürger mit einer "sowjetischen militärischen Bedrohung" zu erschrecken, haben die Propagar nicht eine die Propagar der Pr

Mit der Stationterung neumerikanischer Pershing-2-Rake ten und Marschlugkörper – und das sind ja Erstschlagsraketen – in unmittelbarer Nähe des Terri toriums der UdSSR haben die USA für die Länder des Warschauer Vertrages eine zusätzli che Bedrohung geschaffen. Die Sowjetunion mußte als Antword darauf Gegenmaßnahmen treffen Kommentar

torium der Vereinigten Staaten, indem sie die Zahl ihrer U-Boote mit Nuklearraketen an Bord vor den Küsten der USA erhöhte.

Dis Sicherheit der Vereinigten Staaten hat sich durch diese Maßnahmen natürlicherweise veringert. Die Vertreter der Reagan-Administration, die das amerikanische Volk seinerzeit in der Frage des Verhältnisses zwischen der mititärischen Stärke der UdSSR und der USA hinters Licht führten, um den Rostungswettlauf ungehindert voranzutreiben, führen ihre Bevölkerung aber nun in die Irre, indem sie die Bedeutung der sowjetischen

herabsetzen.
Die Vertreter des Weißen Hauses und des Pentagon versuchen
zu beweisen, was nicht zu beweisen ist, wenn sie behaupten, daß
die Gegenmaßnahmen der UdSSR
"im Bereich der USA-Sicherheit
nichts änderten" und "in der
strategischen Situation nichts
Neues passiert ist" Das ent-

spricht nicht der Wirklichkeit. Wie der UdSSR Verteidigungs minister, Marschall der Sowiet union D. F. Ustinow im seiner Antworten auf Fragen eines TASS-Korrespondenten feststell te, wollten die führenden Kreise der USA dem eigenen Volk die Wahrheit über die sowjetischer Gegenmaßnahmen nicht sagen

den, wozu die Stationierung amerikanischer Raketen untitlerer Reichweite in Europa und die von der Reagan-Administration betriebene Politik der Konfrontation mit der Sowjetunion für die Vereinigten Staaten selbst geführt het "

Die Vertreter des Pentagoverweisen allerdings darauf, dai sich die Anflügzeit der auf der neuen sowjetischen U-Booten stationierten Raketen bis zu der Zielen in den USA von 20–2 Minuten auf fünf—sieben Minuter verringerte. Dies bedeutet abzebereits, daß Reagans Kalkulationen, die "Russen soweit zu brin gen, daß sie in "Angst einschlagen, de USA könnten einen Nu klearschlag gegen sie führen" gescheitert sind. Derartige Pisene Washingtons sind irreal; Die Vergeitung für eine Aggression

Die Sowjetunion verteilte die Auflassung, daß die zur Zeit entstandene Lage nicht unamkeinbar ist. Die Situation kann und
muß zum Besseren geändert werden. Die Einstellung der Stationierung amerikanischer Raketen
und der Abrug der bereits aufgestellten Raketen aus Europa
würden die Notwendigkett der
Gegenmaßnahmen der Sowjetunion überflüssig machen. Dies
würde den Sicherheitsinteressen
aller, darunter der USA selbst,

Wladimir BOGATSCHOW

299 Milliarden Dollar für Pentagon

Der Senatsausschuß des USA-Kongresses für Streitkräfte stimmte den Bewilligungen für das Pentagon für das Wirtschaftsjahr 1985 in Höhe von 299 Milliarden Dollar, Große Mittel wurden für das provokatorische "Programm der strategischen Modernisierung" der USA bereitgestellt, das auf Eningung militärischer Überlegenlangung militärischer Überlegen-

Unsinnige Idee

ten und Mitarbeiter der Universitäten Dublin und Galway hiben an die Verwaltung der nitionalen Universität Irlands ei Schreiben gerichtet, in dem sigegen die Entscheidung protestiern, dem USA-Präsidenten die Würde eines Ehrendoktors dipuristischen Wissenschaften zwerleihen.

Der bevorstehende Besuch

Reagans in Irland sei ein B

standteil seines Wahlkampfes. Esei darauf angelegt, die Stimme der Millionen Amerikaner in scher Abstammung für sich z

Im Schreiben der irischen Universitätslehrer und -mitarbeite heißt es ferner: "Nach seinen Amtsantritt ist Reagan zum In itlator einer Politik geworden die zu einer außerordentlich ge fährlichen Runde des nukleare Rüstungsweitlanfe führt. Die als

solute Mißachtung der Souveränittal kleiner Länder und die allseitige Unterstützung der reaktionären und repressiven Regimes in Mittelamerika und in anderen
Gebieten unseres Planeten wurden
unter Reagan zu den Hauptbestandteilen des außenpolitischen
Kurses der IISA "

Reagans jüngster Versuch, das Ansehen des internationalen Gerichtshofes in Den Haag zu untergraben, sei ein weiteres markantes Beispiel dafür geworden, wie unsinnig die Idee ist, ihm die Wiede eines Ehrendoktors der juristischen Wissenschaften zu

Erweiterung der militärischen Präsenz

Auf einer Pressekonferenz befragt, hat USA-Präsident Reagan erklärt, die USA-Präsident Reagan erklärt, die USA-Präsident Reagan erklärt, die USA-Präsident und würden "nicht stillsehweigend zusehen, wie die Straße von Hormus oder der Persische Golf für die Internationale Schiffahrt geschlossen werden". Damit hat er faktisch gestanden, das die USA-Pläne für eine Erweiterung her mittlärischen Präsenz im Persischen Golf ussiecken Zieles auf eine Reite von Landern dieser Region verstärkten Druck ausüben.

mischungsvorwand benutzt wird, beweisen ide Erklärungen des Präsidenten, daß die USA au dem Persischen Golf lediglich drei Frozent. Ihre Erklärigen dem Persischen Golf lediglich drei Frozent. Ihre Erklärigen der State der Stat

Verstärkt "bearbeitet" werden bestaten, deren Territorium Wachington, zie einem Aufmarschaum Gegen berückt werden der berücktige Einstellung der Berücktige Einstellung der Berücktige Einstellung der Berücktigen der Eruppe ist ache under hier der Berücktigen der Verstellung der Berücktigen der Verstellung der Verstell

stellten Mitarbeiter des nationalen Sicherheitsrates der USA, Konteradmiral John Poindexter, in den Ländern dieser Beginn zu

Nach Angaben der Presse befinden sich im Persischen Golf schon jetzt mindestens sieben USA-Kriegsschiffe, während im Indischen Ozean eine Armatla mit dem Flugzeugträger "Kitty Hawk" an der Spitze Kreuzt. Der Flugzeugträger hat 85 Kampflugzeuge an Bord.

Wie die "New York Times" meldete, hat das Pentagon Pläne entworfen, wonach aus den USA in den Raum des Persischen Golfs schnell Jagdbomber vom Typ F-15 verlegt werden sollen.

Heute, da die USA die Bereitschaft bekundeten, dem Seeverkehr im Persischen Golf vor Luftangriffen zu "schützen", ist eine
reale Gefahr einer amerikanischen militärischen Intervention
gegen die Arnainerlander des
Persischen Golfes entstanden.
Das schreibt die in Dehl erscheinende "Patriot", die auf die
außerordenlich gefährliche militärische Situation hinweist, die
in diesem Gebiet ostrekte.

Angebot abgelehnt, diesem Landirekte Militärhiffe zu gewähren um den Erdöltransport im Persichen Golf zu schutzen. Saudi Arabien erklärte, daß es sich auf als eigene Potential und auf die Hilfe seiner arabischen. Verbün dien Ernancial Tumes eine Angelehen und Angeren Leinehmerlandern des Raies für der Angelehen und Angeren eine Verbün die "Financial Tumes" rest in der Angelehen und Angeren eine Mersichen der Angelehen der Angelehen der Angelehen die Verbünder der Angelehen die Verbünder der Angelehen die Verbünder der Angelehen der Verbünder der Angelehen der Verbünder der Verbünder



BRD. Etwa 250 000 Forsonen beteiligten sich am Antikeiegemeiting in Köln. Hier traten Teilrahmer des Frühlings-Friedensmersches zusammen, die mehrere Kilometer auf den Straßen des Landes Nordrhein-Westfalen zurückgelegt hatten. Die Vertreter der bundesdeutschen Offentlichkeit verurteilten zornerfüllt die gefährlichen Pläke der USA und der NATO, das Territorium der BRD in einen Startplatg für neue amerikanische Raheten zu verwandeln, und eisfen zum entschlossenen Kampf für die Festigung des Friedens und der Sicherheit der Völker, gegen das wahnwitzige Wettrüsten au.

Unsere Bilder: Es spricht W. Malzkorn, Mitglied der Leitung der Metallarbeitergewerkschaft: Teilnehmer der Kundgebungen faßlen einander an den Händen und umgürteten die Zentralbezirke der Stadt sumbolisch eine kernwaf-

Fotos: TASS

Für die Kleinsten gut gesorgt

Wo die bunten Trachten herkommen

Friedrich SCHULZ, Korrespondent der "Freundschaft" Alma-Ata





Auch der Tod kann sprechen

Die bezaubernde Welt Roerichs

Im großen Saal des Pawloda rer Kunstmuseums wurde eine wunderschöne Ausstellung sel

er Sammlung in die SoLunion.

Zenn man den, Saal betritt,
hedringt unsere Gefühle ein
gender Zauber.
Herrliche
alde versetzen uns in Erstaunicht nur durch ihre Thesalde versetzen uns in Erstaunicht nur durch ihre The(lühren uns in die wundervolVetlt der Schönheit, in die
der harmonischen
geis Menschen mit der NaSie bestätigen die Unsterbkeit des Schönen und zeigkeit des Schönen und zeiggeistigen Reichtum des
sischen.

Lieder über den Feldern

Kulturleben der Republik

Erfolg junger Geigenspieler

In Alma-Ata fand die Repschau Junger Talente thr beteiligten sich Veraller Geberte Kasachstans. Ehre des Gebiets Ksyl-Ord teildigten die Schülerinnen sechsten Klasse der Kind sikschule – die Jungen Gspielerinnen Sweta Mura und Dana Rysmuchamedow. Jury, geleitet von D. Bass Professor am Alma-Ataer Kvatorium, schätzte die musche Meisterschaft der J Geigenspielerinnen hoch

Schöpferische Rechenschaft des Komponisten

In der zentralen Kindermusik chule von Semipalatinsk fan as schöpferische Konzert de Komponisten Christofor Tege nendshidi, Mitglied des Kompo

Lehrer auf der Bühne

Neulich fand im Kulturha on Martuk, Gebiet Aktjubin

Wer ist gewandter? Die Spracholympiaden sind in unserem Gebiet zur guten Tradition geworden. Ihr Hauptziel ist, das Interesse für das Erlernen einer Fremdsprache zu vertiefen und die Schüler auf den Lehrerberuf zu orientieren. Die Zahl in die Teilnehmer der Schult, Rayon und Gebietsolympiaden und Gebietsolympiaden wichst von Jahr zu Jahr. 80 Schüler der 9. und 10, Klassen, Preisträger der Schulund Rayonolympiaden, kamen in Karaganda zusammen, um sich in Deutsch, Englisch und Französisch zu vergleichen. Die Mitelischule Nr. 3 im Leninski-Bezirk war diesmal die Gastgebein und erfüllte ihre Aufgabe le fand in der Ault der Schule fand die festliche Eröffnung statt.

Leistungsfähiger

Produktionskomplex

Der erste Abraum-Rotorbagger mit einer Jahresleistung von eif Millionen Tonnion Gestein ist in "Shdanovitasinnisch" i er tig "Shdanovitasinnisch" i er tig gestellt worden. Die neuen Bag-ger sind für einen schnellen Auf-schluß von Köhlelagerstätten im Osten der UdSSR bestimmt. Der neue Produktionskomplex zeich-net sich durch einen leistungstär-keren Antrieb, größere Beweg-

Rätselhafte Aerosolschichten

Mindestens zwei Aerosolschichten sind von kasachlischen Wissenschaftlern in der Streitesphäre über den Jupiterpolen entdeckt worden. Die Untersuchungen des Riesenplaneten vom 1500 Meter hoch gelegenen Observatorium im Tienschangebirge aus ergaben allerdings keinen Hinweis auf die Natur der Teilchen, aus der diese Schichten bestehen.

Großer Schritt voran



Redaktionskollegium

Unsere Anschrift:

TELEFONE: Chefredakteur — 2-19-09; stellvertretende Chefredakteur — 2-17-07, 2-06-49, Redaktionssekretär — 2-16-51, Sekretariat — 2-78-50, Abtellungen: Propaganda Sozialistischer Wettbewerb — 2-76-56, Parteipolitische Massenarbeit — 2-18-23, Wirtschaftsinformation — 2-17-52, Kommunistische Erziehung — 2-56-45, Leserbriefe — 2-77-11, Literatur — 2-18-71, Bildreporter — 2-17-26, Korrektur — 2-37-02, Buchhaltung 2-79-84.

Helmut HEIDEBRECHT

Karaganda